

KONTAKTE

SEPTEMBER 2025
OKTOBER 2025
NOVEMBER 2025

Nr. 4 / 2025



GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE HALTERN



Einsamkeit

EINSAMKEIT – BEOBACHTUNGEN AUS DEM BESUCHSDIENSTKREIS

Bei unseren Geburtstagsbesuchen machen wir alle möglichen Erfahrungen, von Ablehnung bis zum herzlichen Dank für unseren Besuch. So kommen wir auch in die unterschiedlichsten Lebenssituationen hinein, von gesund, mobil, zu zweit bis hin zu gerade verwitwet oder krank oder im Altenheim. Dabei begegnet uns oft auch Einsamkeit.

Nicht jeder Mensch, der allein lebt, ist einsam. Genauso gibt es eine Art von Einsamkeit in Beziehungen. Einsamkeit muss kein Dauerzustand sein, sie kann auch immer mal zwischendurch auftreten und die verschiedensten Gründe haben. Erstaunlich viele Menschen haben ein Kind verloren, eine Wunde, die nie heilt, ein Verlust, der Teil der Eltern ist und bleibt. Manche erzählen davon. Bei Anderen ist der Kontakt zu Kindern abgebrochen, genauso schmerzhaft. Oft kennen die Eltern den Grund nicht.

Viele alte Menschen haben Kriegs- und Fluchterfahrungen. Mir ist nicht immer klar, ob das Sprechen darüber den Menschen gut tut, weil „alles wieder hochkommt“, aber sie erzählen. Und für einige ist es gut: „Ich habe lange nicht mehr darüber gesprochen. Es hat mich niemand gefragt“. Die Angehörigen kennen alles schon, da ist es schön, wenn jemand anderes zuhört.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Haltern
Reinhard-Freericks-Str. 17, 45721 Haltern am See

REDAKTIONELLE VERANTWORTUNG:
Arbeitskreis KONTAKTE:
Merle Vokkert, Karolin Wengerek, Katja Jacob, Sabrina Zaffke, Lena Schäfer

V.I.S.D.P.: Sabrina Zaffke

REDAKTIONSSCHLUSS: 09.08.2025

GRAFIK: Daniela Tormási / STUDIO TORMASI
hello@studio-tormasi.com

DRUCK: vako-Druck, Dülmen
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Je älter die Menschen werden, desto weniger gleichaltrige Familienmitglieder, Freunde, Nachbarn haben sie. Gespräche wie „Weißt du noch“ funktionieren nur mit Gleichaltrigen, da spricht man anders als mit Jüngeren. Diese sind oft bereit zum Unterstützen, aber es fehlt meist die Zeit, und die alten Menschen wollen nicht zur Last fallen. Sie arrangieren sich dann lieber mit dem Alleinsein. Manche Menschen können nicht mehr allein die Wohnung verlassen und sind auf Andere angewiesen, die zu ihnen kommen, sonst ist die Gefahr der Vereinsamung groß.

Meinem Eindruck nach gibt es immer mehr Menschen, die keine Angehörigen haben oder solche, die sich nicht kümmern. Das ist ein großes Problem, weil irgendwann die Kräfte nachlassen und immer mehr Unterstützung gebraucht wird. Hilfreich ist es dann, wenn eine vertraute und vertrauenswürdige Person, vielleicht mit professioneller Hilfe, die Vorsorgevollmacht und die persönliche Betreuung übernimmt. Letztere wirkt dem Gefühl der Hilflosigkeit und der Einsamkeit entgegen.

Einige sind ihren Kindern hinterhergezogen und haben Probleme, in ihrem Alter noch neue Kontakte zu knüpfen, was auch einsam machen kann.

Es gibt Angebote der Kirchengemeinde, aber oft braucht es viel Kraft und Mut, sie auszuprobieren und einen Platz dort zu finden. Nicht wenige sind aber nicht mehr in der Lage, sie zu nutzen, da sind Besuche umso wichtiger.

Viele Menschen freuen sich, wenn man an sie denkt, bei manchen fragt man auch zwischendurch mal nach oder besucht sie. Das gilt im Grunde nicht nur für ältere, sondern für alle Menschen. Ein Gruß, ein Lächeln, auch Unbekannten gegenüber, tut gut, auf beiden Seiten und in jedem Alter – und ist ein Mittel gegen drohende Einsamkeit!

Christiane Oldemeyer

EINSAMKEIT IST UNCOOL – LORENZ* LITT LANGE ISOLATION

Lorenz ist zehn Jahre alt, „fast elf“, und froh, endlich Freunde zu haben. Das war nicht immer so. Nachdem er aus dem Ruhrgebiet nach Haltern gezogen ist, fühlte er sich allein und gemobbt, vor allem in der Schule. „Aus meiner Tischgruppe waren fast alle gegen mich, sie haben immer nach etwas gesucht, was sie mir vorwerfen, was sie mit mir machen konnten. Das war wirklich nervig. Zum Beispiel behaupteten sie, dass es unter dem Tisch dreckig ist, und sie meinen Dreck wegmachen müssten.“

Jeden Morgen, wenn Lorenz zur Schule ging, dachte er mit Angst daran, dass sie ihn wieder anschauen würden. Über die Gründe kann der Jugendliche nur spekulieren. „Sie waren nicht größer, nicht stärker, nicht schneller – vielleicht waren sie intelligenter als ich, einer von ihnen war der Schlauste aus meiner Klasse. Ich bin ja nicht so gut in der Schule.“

Die Anschuldigungen seiner Mitschüler machten es nicht besser, im Gegenteil, es fiel ihm schwer, sich zu konzentrieren. Das merkte Lorenz bei den Hausaufgaben, für die er viel länger brauchte. „So konnte ich keine Freunde am Nachmittag treffen, ich konnte nichts machen. Das war richtig kacke. Oft habe ich noch nachts Hausaufgaben gemacht.“

Keine Freunde zu haben, gemobbt zu werden – das gibt niemand gerne zu. Für Kinder und Jugendliche ist es oft noch viel schwieriger, sich und anderen gegenüber einzugestehen, dass sie allein sind. Umso mutiger, dass Lorenz darüber gesprochen hat.



Ein Junge aus seiner Klasse hat angefangen, ihn zu verteidigen, wenn andere ihn wieder verbal angegriffen haben. Plötzlich änderte sich die Stimmung, erzählt Lorenz. „Leute aus der Klasse kamen zu mir, weil sie mit mir befreundet sein wollten“. Jetzt trifft er sich manchmal mit zwei bis drei Leuten, manchmal auch mehr, „an einem coolen Ort“. Das ist ein Ort mit viel Platz und einer guten Aussicht. Ihm ist es wichtig, dass zwischen ihm und seinen Freunden Vertrauen besteht. „Echte Freunde sind füreinander da und wollen nicht immer alles bestimmen. Sie verstehen sich gut und sind gastfreundlich“.

Und vielleicht sind echte Freunde gar nicht so einfach zu finden – auch für Erwachsene. Dafür hat man länger etwas von ihnen.

***Name wurde von der Redaktion geändert**

GEMEINSAM STATT EINSAM: DAS TRAUERCAFE IN HALTERN

Zum Trauercafe vom Ambulanten Hospizdienst der Caritas kommen meist verwitwete Menschen, manchmal auch verwaiste, bei denen ein Elternteil verstorben ist. Es tut ihnen gut, in einer geschützten Atmosphäre mit Anderen zu sprechen, die Ähnliches erlebt haben und durchmachen. Sie können sich austauschen und neue Kontakte knüpfen. Trauernde können eine große Einsamkeit verspüren, besonders wenn der Verstorbene eine große Unterstützung war, jemand zum Austausch fehlt. Manchmal hat ein Ehepaar alles gemeinsam unternommen. Wenn ein Teil fehlt, machen sich die vernachlässigten Verbindungen zu anderen Menschen bemerkbar. Manche fühlen sich in Gegenwart von Paaren nicht mehr wohl und suchen neue Bekanntschaften.

Der Umgang mit Trauernden ist nicht einfach. Sie werden gemieden, weil man nicht weiß, was man sagen soll, oder man will mit dem Thema nichts zu tun haben. Oder man ist genervt von den ständigen Erzählungen über den Verstorbenen. Das kann dann zu Einsamkeit führen.

Trauer braucht Zeit. Und der Trauernde geduldige Menschen, die das mit ihm aushalten. Trauer ist auch individuell, manche Menschen möchten zunächst allein sein. Da braucht es Einfühlungsvermögen, wie man damit umgeht.

Christiane Oldemeyer

FRIEDHOF: EIN ORT NUR FÜR EINSAME UND TRAUERENDE?

Der Abschied von einem geliebten Menschen ist schwer und hinterlässt eine Lücke. Trauernde können eine große Einsamkeit verspüren. Nicht jeder braucht ihn, aber für viele Menschen ist es gut, einen Ort zum Trauern zu haben, vielleicht Blumen hinzubringen, auf diese Art eine Verbindung zu halten.

der Einsamkeit entgegen wirken können. Auch für andere Friedhofsbesucher kann eine Runde gut tun, wegen der Ruhe, den Pflanzen, der Erinnerungen, wenn man die Namen der Verstorbenen liest, wegen der Gespräche mit Anderen. Nicht nur Trauernde fühlen sich einsam.

Christiane Oldemeyer

Dort trifft man auf andere Trauernde, es ergeben sich Gespräche, vielleicht Verabredungen, die

AUS DEM PRESBYTERIUM

Am 22. Juni haben wir mit einem Festgottesdienst Pfarrer Jörg Winkelströter verabschiedet. Nach drei Jahren in unserer Gemeinde zieht es ihn mit seiner Familie zurück an die schweizerische Grenze: In Grenzach-Wyhlen ist er nun im Amt und auch schon eingeführt.

Im Anschluss an den Abschiedsgottesdienst hatten die Gemeindeglieder Zeit, sich im Innenhof und im Paul-Gerhardt-Haus persönlich von Jörg Winkelströter zu verabschieden. Er hat in seiner Zeit viele Kontakte geknüpft und wird seine Spuren hinterlassen. Wir danken ihm für die drei gemeinsamen Jahre.

Das Presbyterium ist jetzt damit befasst, wie es mit der vakanten Pfarrstelle weitergeht. Eines ist klar: Es wird keine volle Pfarrstelle mehr besetzt werden können und dürfen. Was das konkret heißt, wird das Presbyterium bekannt geben, sobald es dazu Beschlüsse gibt.

Was auch klar ist: Diakonin Karolin Wengerek wird zum November 2025 ihre Stelle auf 25 Stunden reduzieren.

Dem Presbyterium (und der Gemeinde) ist somit klar vor Augen, dass die Arbeit reduziert werden muss. Auch dazu ist das Presbyterium in Beratungen.

Wir merken im Presbyterium, dass die Zeiten, in denen Ruhe herrschte und erstmal alles so bleiben konnte wie bisher, vorbei sind. Veränderung ist die neue Normalität – was Vor- und Nachteile hat.

Denn auch die Gebäudefrage beschäftigt uns weiter. Wir hoffen, in diesem Jahr konkrete Ergebnisse dazu zu bekommen.

Merle Vokkert

VORSTELLUNG SARI BÜLTER

Liebe Kirchengemeinde Haltern am See,

mein Name ist Sari Bülter. Ab dem 1. September übernehme ich – nach einer Einführungsphase – die Friedhofsverwaltung von Monika Ufermann.

seiner Nähe zum Wald sehr schön. Ich freue mich sehr, die evangelische Kirchengemeinde Haltern kennenlernen zu dürfen.

Ihre Sari Bülter

Ich bin studierte Wirtschaftsingenieurin und gebürtige Finnin. Seit 22 Jahren lebe ich mit meiner Familie in Dülmen-Merfeld. Vor 8,5 Jahren habe ich nach einer Erziehungspause eine Stelle in der Friedhofsverwaltung der Evangelischen Kirchengemeinde Dülmen bekommen. Diese werde ich weiterhin behalten und die Arbeit nun auch in Haltern am See ausüben. Meine Arbeit, die kein reiner Bürojob ist, sondern auch auf dem Friedhof passiert, macht mir große Freude. In meiner Freizeit gehe ich gerne Tanzen oder in die Natur, mal mit und mal ohne meine Kamera.

Den Evangelischen Friedhof in Haltern finde ich mit seinem teilweise alten Baumbestand und



AKTION GEMEINDESPENDE 2025

Liebe Mitglieder und Freunde unserer Kirchengemeinde,

Um unsere vielfältige Arbeit in unserer Gemeinschaft weiterhin erfolgreich gestalten zu können, sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Bis zum 31.7.2025 sind bereits **22.256,00 €** zusammengekommen. Dafür sind wir sehr dankbar! Wir hoffen auf weitere Spenden, damit unsere Arbeit weiterhin vielfältig bleiben kann.

Besonders die Arbeit mit Kindern und Familien ist für uns essenziell, um Werte, Glauben und Gemeinschaft lebendig zu halten. Und **IHRE SPENDE HILFT UNS, Menschen in unserer Gemeinde und darüber hinaus zu begleiten, Trost zu spenden, Gemeinschaft zu stärken und unsere Kirche als Ort des Glaubens und der Hoffnung lebendig zu halten.**

Denn wir stehen vor bedeutenden Herausforderungen: Immer mehr Menschen distanzieren sich von Kirche, während gleichzeitig die Fragen nach Sinn und Sehnsucht wächst. Es fällt schwer, Menschen für haupt- und ehrenamtliche Tätigkeiten zu gewinnen. Immer mehr unterschiedliche und wichtige Themenbereiche wie Schutzkonzepte, Öffentlichkeitsarbeit, die Arbeit in unseren Kindertagesstätten, eine transparente Verwaltung sowie eine gute digitale Kommunikation benötigen zusätzliche personelle und finanzielle Ressourcen.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden und weiterhin viele Angebote vor Ort aufrecht erhalten zu können, entwickeln wir neue Begegnungsformate, setzen auf innovative Ansätze und wollen gleichfalls tragende Traditionen bewahren. Damit wir diese Ziele erreichen können, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Ihre Spende ermöglicht es uns, Projekte für Kinder, Familien und alle Generationen zu fördern und unsere Vision einer lebendigen, generationenübergreifenden Gemeinschaft weiter voranzutreiben.

Kontonummer:

DE54 4015 4530 0004 0005 27

oder über den QR Code:



Vom Finanzamt wird ein Kontoauszug für Spenden bis 300,00€ anerkannt. Wir stellen ab 200,00€ automatisch eine Bescheinigung aus; auf Wunsch auch für kleinere Summen. Möchten Sie bestimmte Bereiche bedenken, vermerken Sie dies bitte bei der Überweisung (z.B. Kirchenmusik, Jugendarbeit).

SPENDEN ZU BESONDEREN ANLÄSSEN:

Geburtstag – Pension – Trauerfeier – Hochzeit – Jubiläum

Begehen Sie in diesem Jahr einen feierlichen Anlass? Tragen Sie gemeinsam mit Ihren Verwandten und lieben Freunden etwas bei und wünschen Sie sich Spenden statt Geschenke. Gerne unterstützen wir bei Ihrer Aktion und informieren über gezielte Bereiche und Projekte.

Z.B.: Unterstützung Bedürftiger, Familienhilfe, Grüner Hahn, Kindergärten, Kindermusicals, Kinder- und Konfirmandenfreizeiten, Kirchenmusik, Angebote für Männer und Frauen, 55+ und Seniorenarbeit, Gemeindezentren, besondere Gottesdienste uvm.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Gemeindebüro unter 02364-2672 oder info@egha.de.

Gemeinsam gestalten wir eine Zukunft voller Glauben, Gemeinschaft und Traditionen – für heute und kommende Generationen.

Herzliche Grüße und einen großen Dank an alle Spender und Spenderinnen!



Cajonspielen beim Herbstfest Sythen

HIER EIN PAAR EINDRÜCKE AUS UNSERER AKTUELLEN ARBEIT:



Konfis bei der Team Time Backen für die Waldandacht



öffentlich zugänglicher Basketballkorb



Logodor beim Gemeindefest 2024



Familiengottesdienst

Forum Gemeindeprogramm

Das Forum Gemeindeprogramm verfolgt aktuell folgende Projekte:

- Gemeinsamer Familienabend (Kurs für Familien über die Familienbildung)
- Ausweitung der Gruppe 55+ zu altersunabhängigem Gemeindeangebot als unverbindlicher Treff mit verbindlicher Leitung
- Führungen in der Erlöserkirche
- Bildung von Teams für regelmäßig anstehende Gemeindeaktivitäten (Gemeindefest, Goldkonfirmationen, Kinderbibelwoche ...)
- Erarbeitung eines Jahresprogramms, allgemein und konkret für das Jahr 2026

Forum Verkündigung

Beim letzten Treffen des Forums Verkündigung konnten sich die Teilnehmenden intensiv mit ihren Vorstellungen einer **gelungenen Gottesdienstkultur** für ihre Gemeinde auseinandersetzen. Einige interessante Überlegungen werden mit in die Presbyteriumsklausur im November 2025 genommen, auf der die Gottesdienstlandschaft der Kirchengemeinde diskutiert werden soll. Erst nach der Klausur wird ein neuer Termin für das nächste Treffen des Forums bekanntgegeben.

Desweiteren wurden Wünsche und Anregungen für eine Schulung für den Lektor*innenkreis gesammelt. Wer Interesse hat, dem Lektor*innenkreis beizutreten oder reinzuschnuppern, melde sich gerne bei Pfarrerin Sabrina Zaffke (0160 / 4090672, sabrina.zaffke@ekvw.de)

Sabrina Zaffke

Das **nächste Treffen** ist geplant für Sonntag, **26.10.2025, 15:30 im Blickpunkt Sythen** (Termin bitte unbedingt vorher nochmal prüfen, muss ggf. verlegt werden!)

Die erste Stunde möchten wir uns einem allgemeinen Austausch und Kennenlernen widmen. Im Anschluss möchten wir bei gutem Wetter ein Kupp-Turnier (Wikinger Schach) auf der Wiese veranstalten. Dafür werden gerade auch viele Kinder zur Unterstützung gebraucht. Weitere Infos zum Forum Gemeindeprogramm werden auf der Homepage veröffentlicht.

Karolin Wengerek

Forum Gemeindemanagement



Forum Kommunikation

Beim letzten Treffen des Forums Kommunikation am 10.7.2025 wurde die Umfrage zu den Kommunikationsstrategien der Ev. Kirchengemeinde Haltern ausgewertet. Es hat sich gezeigt, dass die Breite der Kommunikationskanäle wie die Homepage, die Präsenz in den Sozialen Medien, der Gemeindebrief u.ä. Anknüpfungspunkte für viele Gemeindeglieder bietet, um sich über Termine und Angebote der Gemeinde zu informieren. Die Ergebnisse bieten den Ausgangspunkt dafür, in Zukunft unsere Kommunikation noch gezielter zu gestalten.

Verabschieden mussten wir uns leider – so das Votum des Forums – vom Format der wöchentlichen Gottesdienste auf dem Youtube-Kanal der Gemeinde. In Zukunft werden weiterhin besondere Gottesdienste auf dem Kanal veröffentlicht. Hierüber berichten wir auf unseren Kanälen.

Das nächste Treffen des Forums wird sich insbesondere dem Gemeindebrief „Kontakte“ widmen unter der Leitfrage: „Möchten Sie Kontakte weiterhin in Papierform beziehen oder reicht die digitale Form auf der Homepage?“

GEMEINDEFORUM UND MITARBEITENDENFEST

DANKE an alle Mitarbeitenden in unserer Kirchengemeinde

Am 5. Juli fand das Gemeindeforum mit gleichzeitigem Mitarbeitenden-Dankesfest statt. Nach einer Andacht in der Kirche informierte Pfarrer Jörg Winkelströter über Aktuelles aus der Gemeinde. Währenddessen gab es ein lustiges Programm für Kinder und Jugendliche. Beim Bubbleball und am Kreativtisch wurde viel gelacht.



Nach ihrer Elternzeit wird zukünftig wieder Diakonin Lena Schäfer das Forum Kommunikation übernehmen.

Sabrina Zaffke

Bilderrückblick:

Bibelmusical – „Jona – Unterwegs im Auftrag des Herrn“



Bibelmusical 2026 – Safe the Date Juenger

Im nächsten Jahr wird unser Musical vor allem am Fronleichnamswochenende eingeprobt. **David, ein echt cooler Held**, überzeugt mit eingängigen und emotionalen Songs und einer spannenden Hintergrundstory zum Hauptkampf David gegen Goliath.

Vom **4.-7. Juni 2026** wird von morgens bis nachmittags geprobt und gebastelt, gesungen und getanzt. Auch eine Übernachtung ist geplant. Kinder ab ca. 5 Jahren, Jugendliche und auch Erwachsene können bei dem Projekt mitmachen. Gerade für kleinere Kids wird es auch möglich sein, nur stundenweise dabei zu sein. Die Vorbereitungen starten schon jetzt, wer im Team mitmachen möchte, melde sich bei Diakonin Karolin Wengerek. Weitere Infos folgen.

Karolin Wengerek



Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, folgt uns bei Instagram, Tiktok oder abonniert den WhatsApp-Kanal der Ev. Kirchengemeinde Haltern. Dort informieren wir immer über die aktuellen Angebote.

SAFE THE DATES:

25.10.2025 – 20 Uhr:

Scary Church Night – der besonders schaurige Gottesdienst

09.11.2025

Gottesdienst für Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit im Kirchenkreis Recklinghausen "Schatzgrube" in der Schwarzkaue in Herten

14. - 16.11.2025

JuLeiCa Schulung

Kinderbibelwoche

„Willkommen im Wunderland!“ heißt es in der Kinderbibelwoche für alle Kinder im Alter von 3-12 Jahren in der zweiten Herbstferienwoche. Im Theater „Biblikos“ erleben und entdecken die Kinder spielerisch wunderbare Freundschaften, Wunder, die verändern und Hoffnung schenken, und vor allem viel über Wundermut. Herzliche Einladung an alle Wunderkinder, mit ins Wunderland aufzubrechen. Auch Erwachsene sind herzlich willkommen, im Elterncafé, der Wunderbar, parallel teilzunehmen.

Die Kinderbibelwoche „Wunderland“ startet am **Montag, 20.10., und endet am Freitag, 24.10.,** jeweils von 9.30-13.30 Uhr. Mittags gibt es einen kleinen Snack und reichlich zu trinken. Es ist möglich, an allen Tagen oder auch nur an einzelnen Tagen teilzunehmen. Gerne informiert Pfarrerin Sabrina Zaffke (sabrina.zaffke@ekvw.de, 01604090672) über alle Fragen rund um die Kinderbibelwoche.

Sabrina Zaffke

Weihnachtsmusical 2025

WEIHNACHTS-MUSICAL 2025
Kinder zw. 5 - 13 Jahre
Aufführung am 24.12. um 16 Uhr in der Erlöserkirche

Proben ab dem 7.11.2025 jeden Freitag von 16-17.30 Uhr im Paul-Gerhard-Haus (Reinhard-Freericks-Str. 17)

Anmeldung/ Fragen an Pfarrerin Merle Vokkert (02364 9529551; vokkert@egha.de) (oder einfach vorbeikommen)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HALTERN

Jugendvollversammlung im Juli

Bei der Jugendvollversammlung haben die Jugendlichen in der Ev. Kirchengemeinde Haltern die Möglichkeit, ihre Visionen, wie die Jugendarbeit der Gemeinde ihrer Meinung nach aussehen soll, einzubringen. Sie gestalten ihr Programm selbst mit.



Bei der Jugendvollversammlung im Juli stand vor allem die Wahl des neuen Jugendvorstandes der Gemeinde im Fokus. Es gab Wechsel. **Herzlichen Dank allen, die sich in den vergangenen Jahren mit Herzblut eingebracht haben.** Neu dabei ist Livia Hieke. Herzlich willkommen im Jugendvorstand!

NAME: Livia Matilda Hieke
ALTER: 13 Jahre
WARUM WOLLTE ICH IN DEN JUGENDVORSTAND: Ich möchte gerne neue Menschen kennenlernen und mit ihnen zusammenarbeiten.

Bei der anschließenden Summerparty haben die Jugendlichen bei bestem Wetter und chilliger Musik Hotdogs und Cocktails genossen.

Neben Kickern und Billard im Keep und Basketball sowie Bamzball im Innenhof des Paul-Gerhardt-Hauses waren die Bubble Balls des Kirchenkreises Recklinghausen besonders beliebt.



Die Konfis des neuen Konfijahrgangs 2025/26 haben einen Beitrag dazu geleistet, dass das Keep verschönert wird. Eine neue Leinwand mit ihren Handabdrücken wird bald im Keep zu finden sein.

Sabrina Zaffke



Das war das KonfiCamp 2025



Auch dieses Jahr ging es wieder für den neuen Konfijahrgang im Juli eine Woche lang ins Konfi-Camp ins Jugend- und Bildungshaus Tettenborn e.V. (Bad Sachsa).

Rund 70 Konfis und Teamer*innen haben gemeinsam ihren Glauben bei den Impulsen zum Leben Jesu geprüft, im Andachtsformat „Cross-Time“ gefeiert, Gemeinschaft bei vielen Aktionen und Spielen erlebt und viele Erinnerungen an das gemeinsame KonfiJahr gesammelt.

Sei es bei gemeinsamen Ausflügen hoch auf den Brocken, ins Schwimmbad, in die umliegenden Städte Bad Sachsa oder Braunlage, bei Traumreisen in der Mittagszeit oder bei erlebnispädagogischen Klassikern wie dem Chaosspiel, dem Dschungelcamp, der perfekten Minute oder dem Spielecasino „Bankrotto“ gewesen.

Es war eine großartige Freizeit mit Höhen und Tiefen, einem super abwechslungsreichen Programm und einem großartigen Teamer*innen und Küchenteam, das für das leibliche Wohl gesorgt hat – vor allem aber einer tollen Gemeinschaft.

Sabrina Zaffke



Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen. Neue Kinder kommen an, werden eingewöhnt und Teil der Kindergartengemeinschaft. Das ist immer eine große Herausforderung sowohl für die Kinder, als auch für die Eltern und die Erzieher*innen.

Wenn sich der größte Trubel gelegt hat, beginnt wieder mehr der Kita-Alltag, in dem wir dann auch als Kirchengemeinde in Gestalt von Merle Vokkert, Karo Wengerek und Sabrina Zaffke mit religionspädagogischen Angeboten in die Kindergärten kommen und mit den Kindern singen, Geschichten erzählen und gemeinsam die Geschichte Gottes mit seinen Menschen erforschen. Wir starten das neue Kita-Jahr in jeder unserer

Einrichtungen mit einem Personalüberschuss – in der Hoffnung, dass wir so etwas die Krankheitswelle oder Schwangerschaften ausgleichen können. Das wird nie ganz gelingen, aber wir hoffen, dass wir halbwegs ruhig durch die Erkältungs- und Grippezeit kommen.

Die Arbeit unserer Kitas begleitet der Kita-Ausschuss unserer Gemeinde, in dem neben Pfarrerin Merle Vokkert auch Robin Friedrich und Katrin Feldmann sind.

Allen neuen Kindern in unseren Kitas: Herzlich willkommen! Schön, dass ihr da seid!

Merle Vokkert

GOTTESDIENST MIT KINDERN – GOTTESDIENST FÜR KLEIN BIS GROß



Am **1. Sonntag im Monat** als „regulärer“ Sonntagsgottesdienst feiern wir **um 10 Uhr** den „Gottesdienst für Klein bis Groß“, der mehr ist als ein Familiengottesdienst – er ist gedacht als Gottesdienst für die ganze Familie und alle Generationen. Nach einem gemeinsamen Anfang mit Singen, Beten und einer biblischen Geschichte gibt es ein unterschiedliches Angebot für die Kinder, für Konfis und für die Erwachsenen (wobei die Erwachsenen natürlich auch gerne das Kinderangebot mitmachen können.) Herzliche Einladung dazu.

Die nächsten Termine sind:

Im September feiern wir unseren Gottesdienst für Klein bis Groß im Rahmen des **ökumenischen Heimatfest-Gottesdienstes, der am 7.9. um 10 Uhr auf dem Marktplatz** stattfindet. Nach einem gemeinsamen Anfang gibt es dann ein zusätzliches Angebot für kleinere und größere Kinder.

Am **5. Oktober** und am **2. November** feiern wir dann um **10 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus**, im Dezember wird der Gottesdienst für Klein bis Groß am **2. Advent (7.12.) um 10 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus** stattfinden und vom Anne-Frank-Kindergarten mitgestaltet.



28.09.2025 um 17 Uhr :

Saxophonquartett Blattwerk

Das Saxophonquartett Blattwerk wird wieder zu Gast in der Erlöserkirche sein. Neben barocken und klassischen Großwerken sowie bekannten Jazz-Nummern werden auch Werke aus der Romantik und der Welt der Oper zu hören sein. Das Quartett besteht aus Alban Hauser (Sopran-Sax), Timur Isakov (Alt-Sax), Hartmut Salzmann (Tenor-Sax) und Ivan Jones (Bariton-Sax).

12.10.2025, 17 Uhr

Aus einem Kammerchorkonzert wird ein Kammerchorkonzert!

Leider hat der Kammerchor Haltern seinen Auftritt absagen müssen. Glücklicherweise konnte Ersatz für den gleichen Termin in der Erlöserkirche gefunden werden: Wonil Seo (Cello), Jungstudent an der Folkwang Hochschule Essen, seine Mutter Mi-Young Kim (Organistin in unserer Gemeinde, am Klavier) und unsere Kantorin Sung-Jin Suh (Gesang) werden teils solistisch, teils gemeinsam Werke von Pergolesi bis Piazzolla vortragen.

15.11.2025, um 16 Uhr:

„Hiob“ – das Musical

Am Samstag, den 15.11.2025, um 16 Uhr, führen die Kinder und Jugendlichen der diesjährigen Singfreizeit des Kirchenkreises Recklinghausen die Geschichte Hiobs in der Erlöserkirche auf. Über 20 Teilnehmer haben in den Herbstferien gemeinsam in der Jugendherberge Lingen das Musical unter der Leitung von unserer Kantorin, Sung-Jin Suh, einstudiert. Obdachlos, krank, von Frau und Freunden verlassen – so sitzt Hiob allein auf einer Bank. Wie konnte das passieren? Und vor allem warum? Bis gerade war er noch der clevere und reich gesegnete Hotel-Besitzer mit einer blühenden Zukunft vor Augen. Hiobs Vertrauen auf Gott wird auf eine harte Probe gestellt. Warum greift Gott nicht ein? Freuen Sie sich auf eine spannende Geschichte!

Der Eintritt ist wie immer frei – eine Kollekte am Ausgang wird für die Finanzierung der Konzerte des Freundeskreises Kirchenmusik Haltern erbeten.

Gitarrenkonzert zum Novembergedenken

Samstag, 08. November 2025, 17 Uhr,
in der Erlöserkirche, Hennewiger Weg 8

Der Eintritt ist frei - um eine
Spende am Ausgang wird gebeten.



Die Stadt Haltern am See und die Evangelische Kirchengemeinde laden ein, zu einem Konzert anlässlich der Novemberpogrome. Der Komponist und Gitarrist David Senz lässt neben Instrumentalmusik in Psalmenvertonungen und hebräischen Liedern ein Stück jüdischer Musikkultur lebendig werden.

STADT
 HALTERN
AM SEE



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HALTERN

Foto Kirche: Reinhold Küber

NEUES VOM FRIEDHOF

Ganz neu ist die Bestattungsart nicht mehr, aber offensichtlich noch weitgehend unbekannt.

Es gibt auf unserem Friedhof, wie schon länger auf anderen Friedhöfen, die Möglichkeit, eine **Urne am Baum** beisetzen zu lassen. Nicht unter Rasen, sondern in einer vom Friedhofsgärtner bepflanzten und gepflegten Anlage.

Die Nutzungsberechtigten schließen mit der Friedhofsgärtnerei einen Pflegevertrag für 25 Jahre ab und bezahlen die Summe an die „Gesellschaft für Dauergrabpflege Westfalen-Lippe“. Diese verwaltet als Treuhänderin das Geld und zahlt jährlich einen Betrag an die Gärtnerei aus. Außerdem prüft sie, ob die Anlage gepflegt wird. Bei Ausfall der Gärtnerei sucht sie eine neue, um die verlässliche Pflege sicherzustellen. Dafür wird eine Gebühr erhoben.

Der Vorteil liegt in der gesicherten Grabpflege mit jahreszeitlich abgestimmter **Bepflanzung**. Möglich ist auch die **Reservierung** eines weite-

ren Grabes. Die Namen der Verstorbenen werden an einer Stele aus Sandstein angebracht, und es ist möglich, direkt am Grab eine Kleinigkeit abzustellen oder abzulegen. Die Verträge, die geschlossen werden, sind von Seiten der Kirche geprüft worden.

Der Friedhofsausschuss freut sich, dass am 10. August 2025 unser Friedhof als „**Ort der Hoffnung**“ eröffnet wurde, im Rahmen eines gut besuchten Gottesdienstes mit Pfarrerin Sabrina Zaffke und anschließendem Kirchcafé.

Unverbindlich nachfragen können Sie bei der **Friedhofsverwaltung im Gemeindebüro**, Tel. 2672 oder info@egha.de oder bei der **Friedhofsgärtnerei Lukassen & Breuker**, Tel. 02362/22589 info@lukassen-breuker.de.

Christiane Oldemeyer



Foto: Gitta Kiehle, Helga Engler, Christiane Oldemeyer, Sabrina Zaffke, Monika Ufermann, es fehlt Annette Bleß

ZU BESUCH IN UNSERER ENGLISCHEN PARTNERGEMEINDE IN NORWICH

Herzlich willkommen geheißen wurden wir von unserer Partnergemeinde Christ Church in Norwich im Mai – wie üblich in England bei Tee und Gebäck sowie einer kleinen Andacht. Wir waren wieder zu Gast in Familien untergebracht.

Unsere Freunde in der Partnergemeinde hatten wie immer ein abwechslungsreiches Programm für uns vorbereitet. So kletterten wir am Samstagvormittag 73 Stufen im Glockenturm der Kirche St. Peter Mancroft in Norwich hoch, um dort das „Bellringing“, also das Glockenläuten, kennenzulernen. Sieben „Ringers“ schlagen dazu an langen Seilen die großen Glocken an und spielen damit eine Melodie. Nach einer Einführung durften wir das auch selbst ausprobieren. Eine tolle Erfahrung!

Ein weiterer Höhepunkt unseres Besuches war die gemeinsame Feier des Gottesdienstes am Sonntagvormittag, der durch Lesungen von uns mitgestaltet wurde. Teil dieses Gottesdienstes war auch ein Interview des Vicars der Christ Church Patrick Richmond mit zwei langjährigen Teilnehmenden am Austausch, Stuart Hobart aus Norwich und Cordula Friedrich-Hepding aus Haltern, in dem besondere Erfahrungen, Erlebnisse und Eindrücke der bereits seit 35 Jahren bestehenden Partnerschaft der englischen Gemeinde vorgestellt wurden. Im anschließenden Kirchcafé kam es zu angeregten Gesprächen mit englischen Gemeindegliedern. Gerade der lebendige Austausch in Gesprächen – sei es bei Andachten, im Gottesdienst, bei Ausflügen, bei gemeinsa-

men Essen oder in den Gastfamilien – bildet ein besonderes Herzstück unserer Partnerschaftsbesuche.

Am Sonntagnachmittag konnten wir noch einen Ausflug nach Cromer ans Meer mit anschließendem gemeinsamen Abendessen genießen.

Wir freuen uns, dass unsere Freunde aus der Partnergemeinde in Norwich uns nächstes Jahr Pfingsten in Haltern besuchen werden. Herzliche Einladung an alle, sie im Gottesdienst und im anschließenden Kirchcafé kennenzulernen. Vielleicht haben Sie auch Interesse, am Austausch teilzunehmen? Auch hierzu herzliche Einladung!

Brigitte Kauffeldt



Stand: 14.08.2025

	ERLÖSERKIRCHE (& PAUL-GERHARDT-HAUS)	LIPPRAMSDORF	SYTHEN	FLAESHEIM (ST. MARIA MAGDALENA)
07.09.2025	10.00 Ökum. GD Marktplatz Vokkert + ökum. Team Parallel: Gottesdienst für Klein bis Groß Zaffke + Team			
14.09.2025	10.00 Tag des offenen Denkmals Gottesdienst „Wertvoll“ Henschel	11.30 Henschel		
21.09.2025	10.00 GD mit Geburtstagsseggen Vokkert		11.15 Treffpunkt Blickpunkt Herbstfest Wengerek, Bernd Schäfer + Team	
27.09.2025	17.00 Die Drei ??? - Gottesdienst Ta Van-Wolf			
28.09.2025	14.30 Interreligiöses Gebet St. Marien Wengerek + interreligiöses Team	11.00 Weber		09.30 Weber
05.10.2025 Erntedankfest	10.00 Gottesdienst für Klein bis Groß Vokkert + Martin-Luther-Kindergarten		11.00 Ökum. GD Prickings-Hof mit Posaunenchor Müllender + Kleemann	
12.10.2025	10.00 Konfirmationsjubiläum Vokkert + Ta Van-Wolf	11.30 Weber		
19.10.2025	10.00 GD mit Geburtstagsseggen Ta Van-Wolf		11.15 Treffpunkt Blickpunkt Wengerek + Team	

25.10.2025	20.00 Scary Church Night Juenger-Team			
26.10.2025		11.00 Müllender		09.30 Müllender
31.10.2025 Reformationstag	19.00 GD mit Liedern aus dem neuen Gesangsbuch Vokkert			
02.11.2025	10.00 Gottesdienst für Klein bis Groß Zaffke + Team		11.15 Henschel	
09.11.2025	10.00 Johnsdorf	11.30 Johnsdorf		
16.11.2025	15.00 Ordination von Pfarrerin Sabrina Zaffke Winzbeck + Zaffke		11.15 Treffpunkt Blickpunkt mit Geburtstagsseggen Wengerek + Team	
19.11.2025 Buß- und Betttag				19.00 GD mit Liedern aus dem neuen Gesangsbuch Manthey
21.11.2025	20.00 TOGETHER sing&talk St. Marien Wengerek + Team			
23.11.2025 Ewigkeitssonntag	10.00 Vokkert + Zaffke 14.30 Gottesdienst auf dem Friedhof mit Posaunenchor Zaffke			
28.11.2025	18.00 Ökum. Jugendgottesdienst Crosstime Josefhaus Juenger-Team			
30.11.2025 1. Advent	10.00 GD mit Liedern aus dem neuen Gesangsbuch Vokkert			

ALTENHEIMGOTTESDIENSTE

ST. SIXTUS ALTENHEIM (10:30 Uhr)
10.10. (Vokkert)

ST. ANNA ALTENHEIM (10:30 Uhr)
17.10. (Henschel)

ALTENHEIM KAHRSTEGE (16:00 Uhr)
04.09. (Ta Van-Wolf)
06.11. (Zaffke)

LAMBERTUSSTIFT LIPPRAMSDORF (16:00 Uhr)
09.10. (Vokkert)

SENIORENZENTRUM SYTHEN (16:00 Uhr)
18.09. (Vokkert)
20.11. (Zaffke)

TAGESPFLEGE ARTE CLEAN (10:30 Uhr)
03.11. (Vokkert)

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

„Wir sind Haltern.“ Unter diesem Motto steht der diesjährige ökumenische Gottesdienst des Halterner Heimatfests am 7. September 2025. Um 11 Uhr geht es auf dem Marktplatz los. Merle Vokkert von der Evangelischen Gemeinde, Michael Ostholthoff von der katholischen Gemeinde und Sören Linke von der neapostolischen Gemeinde führen durch einen bunten Gottesdienst, den Halterner Menschen mit ihren Geschichten und ihrem Engagement für ihre Stadt bereichern. Parallel zu diesem Gottesdienst findet ein Kindergottesdienst in der Sixtuskirche statt. Nach einem gemeinsamen Beginn geht es für die Kinder kreativ mit viel Musik, Spiel und Spaß weiter. Bei starkem Regen finden beide Gottesdienste in der Sixtuskirche statt.

Das Erntedankfest wird dieses Jahr am 5. Oktober in Sythen ökumenisch auf dem Prickings-Hof gefeiert. Um 11 Uhr geht es los.

Herzliche Einladung!

TOGETHER



together ist ein Projekt der evangelischen, katholischen und neapostolischen Kirchengemeinden in Haltern am See. Wir wollen in Ökumene und dafür regional Christsein in Haltern am See gestalten. Mit verschiedenen Bubbles stellen wir unsere unterschiedlichen Angebote dar.

TERMINE 2025:

26.-28.09.2025

unterwegs: Ausflug Spirit Kongress Bochum, Bitte anmelden!

30.09.2025 – 16.00-17:30 Uhr

SprechZEIT in der Innenstadt

Herbst 2025

Kurs zum Glauben, 4 Einheiten

28.10.2025 – 16.00-17:30 Uhr

SprechZEIT in der Innenstadt

02.11.2025 – 18.00 Uhr

unterwegs: Himmelwärts Gottesdienst in Witten; Treffpunkt 16:45 Uhr St. Marien, Bitte anmelden!

21.11.2025 – 20.00 Uhr

Feierabend **sing&talk**, St. Marien

Für aktuelle Infos:

www.together-haltern.de

WhatsApp



SEPTEMBER - NOVEMBER 2025 Programm



27.09.2025: Die Drei ???-Gottesdienst (17 Uhr)

Wer kennt sie nicht, die drei Fragezeichen, die immer neue Fälle lösen. Justus, Peter und Bob lösen seit 50 Jahren immer wieder knifflige Detektivfälle.

Diesmal dürft ihr mit dabei sein. Vikarin Janine Ta Van-Wolf wird die Gottesdienstbesucher*innen in eine Reise in die Welt der ??? mitnehmen.

25.10.2025: Scary Church Night (20 Uhr)

Biblische Kriminal-Geschichten in besonderer Kulisse hören und erleben. Dazu laden wir zu einem ungewöhnlichen Gottesdienst in Dunkelheit ein. Weitere Infos folgen demnächst auf der Homepage und auf unserem Insta-Kanal bekannt.

23.11.2025: Gottesdienst am Ewigkeitssonntag (10 Uhr)

Am Ewigkeitssonntag feiern wir wieder zentral in Haltern in der Erlöserkirche um 10 Uhr einen Gottesdienst in etwas anderer Form, um besonders der Verstorbenen zu gedenken, aber auch die Hoffnung auf das Leben für uns selbst, die wir zurückbleiben, nicht aus den Augen zu verlieren.

Tag des offenen Denkmals®

14.9.
2025

Die Erlöserkirche in Haltern

10 Uhr

Gottesdienst "Wertvoll"

14 Uhr

Orgelworkshop

(keine Vorkenntnisse nötig)

15 Uhr

Diskussion zum Thema "Die Erlöserkirche - wertvoll und unersetzlich?" mit Gregor Husmann

Offene Kirche von 11-16 Uhr mit Führungen für alle Interessierten von Klein bis Groß. Mit Kinderprogramm und leckeren Snacks. Herzliche Einladung!



© Dr. Diemar Kehlbreier



Alle Veranstaltungen unter tag-des-offenen-denkmals.de und in der offiziellen App



Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

NEUE VERANSTALTUNG: QUEERER ABENDSEGEN

Herzliche Einladung an **queere Menschen jeden Alters, ihre Familien und Freund:innen** hier in Haltern zu einer neuen Veranstaltung – dem Queeren Abendsegen. Von September bis Dezember wird es an einem Abend im Monat eine kleine Abendandacht geben mit der Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen. Im Anschluss gibt es ein lockeres Beisammensein in einem geschützten Rahmen mit Getränken, kleinen

Snacks und der Möglichkeit, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

Die Termine für den Queeren Abendsegen werden auf der Homepage und über unseren WhatsApp-App- und Instagram-Kanal bekanntgegeben.

Janine Ta Van-Wolf

HERBSTFEST SYTHEN

Mit Liebe gepflückt – Gottes Frucht in unserer Gemeinschaft

Wir laden herzlich ein zu unserem Herbstfest "Alles rund um den Apfel" im Blickpunkt Sythen am **21.09.2025!** Freuen Sie sich auf einen bunten Tag voller Gemeinschaft, Spaß und kleinen Köstlichkeiten.

Es gibt Spaß für die Kleinen: Hüpfburg, Luftrutsche, Spiele, Kreativangebote, Kinderschminken, spannende Mitmachstationen rund ums Thema Apfel, Quiz mit Preisverleihung Bücher- und Hörspielecke, Apfelpresse.

11:15 Uhr – Gottesdienst mit Familienprogramm vom Anne-Frank-Kindergarten. Ein schöner Start in den Tag für Groß und Klein!

Natürlich darf auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen: Es gibt Grillgut, Waffeln und Kuchen für alle!

Im Anschluss erwartet Sie bis 16:00 Uhr ein vielfältiges Programm:

Kommt vorbei, bringt Familie und Freunde mit und verbringt einen fröhlichen Tag voller Gemeinschaft und Apfelnuss!

Musik und Mitmachaktionen: wir hoffen auf den Kinder Cantochor, freuen uns über kleine Konzerte von Posaunenchor und Gitarrenkreis.

Wir freuen uns auf Sie!
Karolin Wengerek

IMMER AUF DEM LAUFENDEN SEIN!

FOLGT UNS HIER:



Instagram Account:
[instagram.com/evangelisch.in.haltern](https://www.instagram.com/evangelisch.in.haltern)



WhatsApp-Kanal:
Ev. Kirchengemeinde Haltern

INTERKULTURELLES FEST

Interkulturelles Fest wartet in diesem Jahr mit vielen Vertretern unterschiedlichster Glaubensrichtungen auf.

Am Sonntag, **28.09.2025** beginnt um 14:30 Uhr das interreligiöse Gebet. Wir freuen uns, neben vielen Vertretern christlicher Gemeinschaften auch Vertreter der jüdischen und islamischen Gemeinden begrüßen dürfen. Unter dem Motto "Dafür" wollen die Veranstaltenden (Evangelische Kirchengemeinde, Caritas und kath. Pfarrei) mit diesem Fest einmal mehr deutlich machen,

wie wichtig es ist, in Frieden und gegenseitigem Respekt gemeinsam zu feiern. Das Fest, das mit Familienständen und buntem Programm in der St. Marienkirche und darum herum lockt, ist eine gute Möglichkeit, unterschiedlichen Kulturen zu begegnen und in Austausch treten zu können. Neben vielen Familienzentren beteiligt sich beispielsweise auch die Stadtbücherei an dem Programm.

Karolin Wengerek

JUBILÄUMSKONFIRMATION AM 12. OKTOBER 2025

Sie sind in diesem oder im letzten Jahr vor 50 Jahren konfirmiert worden? Oder sogar vor 55 oder 60 Jahren? Oder noch länger her? Dann sind Sie herzlich eingeladen zu unserer Jubiläumskonfirmation.

Um 10 Uhr feiern wir in der Erlöserkirche einen festlichen Gottesdienst, um noch einmal besonders an die Konfirmation zu erinnern und auch den Segen zu erneuern, der Ihnen damals zugesprochen worden ist.

Wer weiß – vielleicht treffen Sie ja eine*n Mitkonfirmand*in wieder.

Wir bitten Sie, sich zu diesem Gottesdienst anzumelden, weil wir im Nachgang noch zu einem gemütlichen Beisammensein bei Suppe und Brot ins Paul-Gerhardt-Haus einladen. Da ist eine Anmeldung für die Planung hilfreich. (Geben Sie bitte bei Ihrer Anmeldung an: Name, Vorname, Adresse, Mail, Telefon, Konfirmationsdatum und Konfirmator, wenn noch bekannt. Anmeldung bitte per Mail an das Gemeindebüro: info@egha.de)

Bisher haben wir zu diesem Gottesdienst immer noch schriftlich (mit einem Brief) eingeladen. Da aber der Ertrag für einen sehr hohen Arbeitsaufwand (Adressen und Namen raussuchen) nicht wirklich ergiebig ist, werden wir in diesem Jahr einen anderen Weg versuchen: Über unseren Gemeindebrief erreicht diese Einladung hoffentlich alle Jubilare, die in Haltern wohnen. Wenn Sie noch weitere, auswärtig wohnende Jubilare kennen, sagen Sie es gerne weiter.

Auch auf der Homepage und auf unserem Instagram-Kanal werden wir für diese Veranstaltung werben, genauso auch mit einem Zeitungsartikel. Wir hoffen auf viele Anmeldungen!

Bei Fragen können Sie sich gerne bei Pfarrerin Merle Vokkert melden (Tel. 9529551 oder per Mail: vokkert@egha.de)

Merle Vokkert

9. NOVEMBER-GEDENKEN

Das Forum für Demokratie, Respekt und Vielfalt organisiert auch dieses Jahr wieder ein Gedenken anlässlich der Reichspogromnacht am 9. November 1938.

Damit erinnert es alljährlich mit einer großen Kundgebung in Haltern an die Schrecken der Pogromnacht. Die Kundgebung setzt ein Zeichen gegen jegliche Art von Fremdenhass.

Neben anderen Akteuren sind auch die Kirchen dabei, um an dieses besondere Datum zu erinnern und zu bedenken, was wir auch für unsere heutigen Zeiten daraus lernen können.

Die Kundgebung wird in diesem Jahr nicht am 9. November stattfinden, sondern erst am 10.11. auf dem Marktplatz mitten in der Stadt.

Die genaue Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.
Merle Vokkert

ORDINATION VON PFARRERIN SABRINA ZAFFKE

Am **16.11.2025 um 15 Uhr** wird Pfarrerin Sabrina Zaffke in einem Festgottesdienst in der Erlöserkirche in Haltern durch Pfarrerin Kirsten Winzbeck, Assessorin des Kirchenkreises Recklinghausen, ordiniert.

Die ganze Gemeinde ist zu diesem Gottesdienst und zum anschließenden Empfang herzlich eingeladen. Wir freuen uns über eine große Teilnahme.

Für das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Haltern

Mechthild Wiedtemann,
stellv. Presbyteriumsvorsitzende





Lesen, Rätseln und Co.

Warum gibt es eine Bibel?

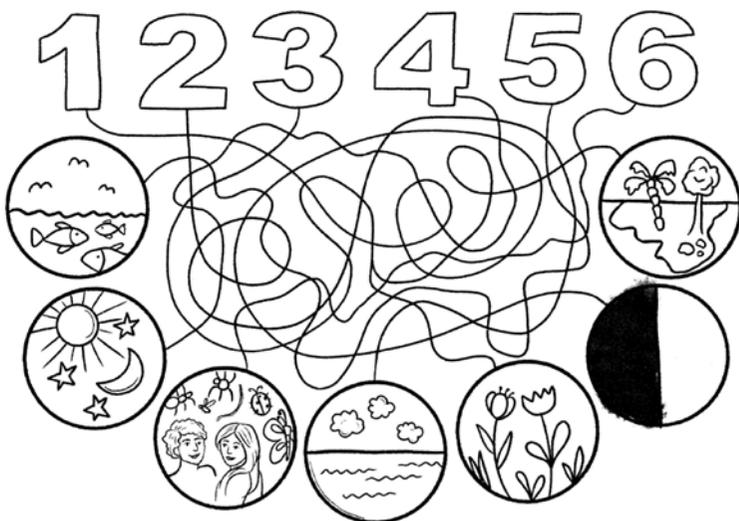
Durch das Lesen der Bibel lernst Du, wer Gott ist. Sie ist ein Buch voller spannender Geschichten, die von Gott und seinem Verhältnis zu den Menschen erzählen. Sie gibt Dir wichtige Werte wie Liebe, Freundschaft und Vertrauen und hilft Dir, den Glauben zu verstehen. Für viele ist die Bibel ein Ratgeber, auch Tröster, einfach ein verlässlicher Lebensbegleiter.



Logodor und Melissa lesen gerade die Schöpfungsgeschichte in der Bibel, sie erzählt wie Gott die Welt und das Leben erschaffen hat.

Die Schöpfung - was hat Gott an welchem Tag erschaffen?

Male die Zahlen und Bilder aus und finde die Antwort heraus in dem Du die Wege nachgehst (kleiner Hinweis: Eine Zahl gehört zu 2 Kreisen)



Die Lösung findet ihr am Ende des Heftes



Außerdem laden wir euch herzlich ein, die alten Folgen des Kunterbunten Dingsda auf YouTube zu schauen. Es lohnt sich!



» Frauenhilfe Sythen

Die Frauenhilfe Sythen trifft sich jeweils am 1. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindezentrum Blickpunkt. Nach einer Andacht gibt es Kaffee und Kuchen und ein Thema, zu dem in der Regel ein Referent oder eine Referentin eingeladen wird.

Die nächsten Termine sind:

- 01.10.2025: Wir feiern Erntedank
- 05.11.2025: Film-Nachmittag
- 01.12.2025: Jahresabschluss / Adventsfeier
- 07.01.2025: Jahreshauptversammlung

Weitere Auskünfte erteilt die Leiterin der Frauenhilfe, Irmgard Hoffmann, Tel. 6381

» EFA – Frauengruppe

Im September erleben die EFA-Frauen am Di, 23.09.2025, 19 Uhr, ihr jährliches ökumenisches Treffen mit den Frauen der Mariengemeinde. Diesmal laden die EFA- Frauen in das Paul-Gerhardt-Haus ein. Eingeladen ist auch unsere Vikarin J. Ta Van-Wolf. Sie stellt sich der Gruppe vor mit der Beantwortung der Fragen: "Kann man sich heute noch für Kirche interessieren? Was erwarte ich von Kirche?" Im Anschluss an das sicher spannende Gespräch wird es – wie immer – ein leckeres Mitbringbuffet geben und regen Austausch aller.

Am 28.10.2025 um 19 Uhr erklärt Renate Leichsenring den Weltgebetstag.

Am 25.11.2025 um 19 Uhr tauschen wir Erinnerungen an Weihnachten aus, angeregt durch Fragekarten: "Lets talk about Christmas".

Am 09.12.2025 um 19 Uhr beschließen wir das Jahr mit einem adventlichen Beisammensein.

Das Programm für das neue Jahr werden wir im Januar absprechen.

Bei Interesse schauen Sie einfach herein.

Fragen beantwortet gerne Christiane Müllender, Tel. 130 24

» Männertreff am Donnerstag

Der Männertreff am Donnerstag lädt Interessierte ein:



Donnerstag, 04.09.2025:
Boule spielen.
Treffpunkt 19:00 Uhr
an der Erlöserkirche



Donnerstag, 09.10.2025:
Die aktuelle Situation von Christinnen und Christen in Palästina. Vortrag in Recklinghausen mit Jens Nieper. Mitfahrgelegenheit: 18:30 Uhr ab Erlöserkirche



Donnerstag, 06.11.2025:
Diskussion mit Dr. Jonas Höwedes: „Zukunft der Elektromobilität“.
19:30 Uhr
Paul-Gerhardt-Haus



Donnerstag, 04.12.2025:
Programmplanung für 2026 mit Feuerzangenbowle.
19:30 Uhr
Paul-Gerhardt-Haus

Weitere Informationen bei Christfried Kauffeldt, Tel. 69653

» Paul-Gerhardt-Treff

Der Paul-Gerhardt-Treff kommt **jede Woche donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr** im Gemeindehaus zusammen. Nach einer Andacht und einem unterhaltsamen Kaffeetrinken stehen in der Regel Gesellschaftsspiele, gemeinsames Singen, interessante Besuche oder gelegentlich auch Ausflüge auf dem Programm.

Die Gruppe ist ein offenes Angebot für alle Senioren und Seniorinnen, die Spaß daran haben, in Gemeinschaft miteinander in lockerer Atmosphäre Zeit zu verbringen.

Wer bisher nicht teilgenommen hat, aber gerne einmal kommen möchte, melde sich bitte bei der Leiterin, Antje Budesheim an, Tel. 14928.

» Bibelarbeit am Morgen

Soziale und innergesellschaftliche Missstände beschäftigen nicht nur uns heute. Auch die Propheten in der Bibel traten als Boten im Auftrag Gottes auf, um soziale Kritik zu üben und Ungerechtigkeiten anzuprangern. Wer sich gerne mit Propheten wie Amos, Daniel oder Maleachi und ihren Vorstellungen von einer gerechten Gesellschaft in gemeinsamer Bibellektüre und im Gespräch auseinandersetzen möchte, ist in der Bibelarbeit am Morgen genau richtig.

Die Bibelarbeit findet immer am **ersten Montag des Monats von 9.30-11.00 Uhr** im Paul-Gerhardt-Haus statt. **Die nächsten Termine sind:**

01.09.2025

06.10.2025

03.11.2025

01.12.2025

Pfarrerin i.R. Renate Leichsenring steht für Fragen und Anregungen zur Verfügung: 02364 / 9666363.

» Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis trifft sich in der Regel am 2. Montag im Monat von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr. Die Gruppe liest derzeit das Johannes-Evangelium. **Folgende Termine sind geplant:**

08.09.2025

13.10.2025

10.11.2025

Bei Interesse am Bibelgesprächskreis wenden Sie sich gerne an Prädikantin Claudia Weber (02364/14960).

» Grüner Hahn

**Wildblumenwiese an der Erlöserkirche:
Nachtkerzen, Insekten und Fledermäuse**

Tags stehen sie da wie verblühtes Gestrüpp, mit Einsetzen der Dämmerung entfalten sie ihre großen gelben Blüten: Die Nachtkerzen an der Erlöserkirche. Damit locken sie ab den frühen Abendstunden nachtaktive Insekten an. Diese wiederum sind Nahrung für Fledermäuse. Somit helfen die nächtlich blühenden Nachtkerzen den Fledermäusen, die des nachts jagend um den Kirchturm schwirren und tags im Dachstuhl über dem Kirchenschiff oder in verschiedenen Höhlen und Spalten verweilen.

Der Grüne Hahn beteiligt sich am Sythener Herbstfest, 21. 09.2025, u. a. mit einem Apfelquiz.

Barbara Prolingheuer



» 55+ Junge Alte

Neues und Bewährtes von der Gruppe 55+

Inzwischen gibt es die Gruppe 55+ Junge Alte in Haltern schon über zehn Jahre. Das haben wir im letzten Jahr gefeiert. Noch viele Mitglieder der ersten Stunde sind dabei, aber zu unserer großen Freude kommen immer wieder neue Teilnehmer*innen dazu. Im Moment besteht der „harte“ Kern aus 20 Mitgliedern.

Davon waren einige im August auf einer Kurzreise in die alte Bundeshauptstadt Bonn. Kostengünstig mit öffentlichem Regionalverkehr und mit einem von uns für uns geplanten Programm.

Mit dem Fahren mit der Regionalbahn machen wir immer wieder gute Erfahrungen, allen Verspätungen der Bahn zum Trotz, so waren wir in unserer Sommerpause für einen Tag in Essen – Kettwig.

Das Programm für das zweite Halbjahr ist geplant und wir hoffen, dass alles so klappt, wie wir es uns vorstellen. U.a. wollen wir eine gemeinsame Veranstaltung mit der Frauenhilfe machen. Das aktuelle Programm ist im Gemeindehaus und den Gemeindezentren und auf der Internetseite zu finden.

Bis hier her das Bewährte.

Aber es gibt etwas Neues: in Zusammenarbeit mit dem Forum Gemeindeprogramm wollen wir die Gruppe 55+ öffnen. So ist eine Teilnahme unabhängig vom Alter 55+ möglich. Alle sind herzlich willkommen. Wir sind gespannt.

Dann also hoffentlich bis bald im Paul-Gerhardt-Haus, im Gahlenpark, beim Boulespielen oder unterwegs.

Fragen gerne an mich unter: theen@egha.de oder 02365/5039898

Barbara Theen



Kettwig 2025



» Seniorennachmittag Flaesheim

Jeweils am 2. Mittwoch im Monat findet im St. Norbert-Haus in Flaesheim ein ökumenischer Seniorennachmittag statt. Er wird um 14.30 mit einer Messe eröffnet. Danach wird gemütlich Kaffee getrunken. Es gibt reichlich Zeit für Gespräche und Austausch. Die Vorstellung verschiedener Themen rundet den Nachmittag ab. Manchmal gibt es auch Übungen im Gedächtnistraining. Die Treffen gehen um 17.00 Uhr zu Ende.

Zu diesen Treffen sind auch die evangelischen Gemeindeglieder sehr herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Auskünfte erteilt die Leiterin:
Helga Crabus, Tel. 3572.

» Mittagstisch Flaesheim

Männer kochen für Seniorinnen und Senioren

An jedem zweiten Freitag im Monat gibt es im katholischen St. Norbert-Haus in Flaesheim einen Seniorenmittagstisch. Ab 11.30 Uhr ist das Haus geöffnet für Seniorinnen und Senioren – alle sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Essen und Reden.

Zu einem Selbstkostenpreis gibt es etwas Warmes und Leckeres auf den Tisch. Ein Nachtschiff darf nicht fehlen. Drei Flaesheimer Männer bereiten das Essen vor. Hausmannskost und Überraschungen stehen auf dem Speiseplan. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich: Wer kommt, der kommt. Also kommt und seht, wie einladend die evangelische Kirchengemeinde in Flaesheim ist.

Die nächsten Termine sind:

12.09.2025 14.11.2025
10.10.2025 12.12.2025

Ihr Klaus Manthey,
Einkäufer, Koch, Pfarrer in Rente



» Trauercafé im Gemeindehaus

An jedem 3. Dienstag im Monat lädt der Ambulante Hospizdienst Haltern der Caritas zum Trauercafé in das Paul-Gerhardt-Haus ein. Von 15.30 - 17.30 Uhr treffen sich Trauernde, um sich auszutauschen, nicht nur über ihre Trauer, aber auch, je nach Stimmung und Gästen. Es ist eine gute Möglichkeit, im gemütlichen und geschützten Rahmen andere Betroffene kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen oder gemeinsame Unternehmungen zu verabreden.

Die nächsten Termine sind:

16.09.2025
21.10.2025
18.11.2025

Christiane Oldemeyer

» Mal-Mitt

Nicht nur malen steht in der Mal-Mitt-Gruppe auf dem Programm, auch gemeinsames Beisammensein und Ausflüge stehen auf dem Programm. Am 30. Juli 2025 unternahm die MAL-MITT-Gruppe einen Ausflug zum Glockenmuseum nach Gescher. Für alle überraschend wurde die Führung in Form einer schauspielerischen Darbietung inszeniert. Der gelungene Ausflug klang bei Kaffee und Kuchen in einem Hofcafé aus.

Helga Engler



LESERFORUM – „DAS BRENNT MIR AUF DER SEELE“



Vielleicht möchten auch Sie uns schreiben? Wir freuen uns über Resonanz. Schreiben Sie uns Ihre Meinung! Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingeschickte Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Leserbriefe werden nicht berücksichtigt.

Senden Sie Ihren Leserbrief mit Namen und Wohnort bitte an das Gemeindebüro, Reinhard-Freericks-Str. 17, 45721 Haltern am See E-Mails an info@egha.de

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 04. November 2025

Reden, singen und Ukulele spielen

Haltern ist klasse, keine Frage. Aber waren Sie schon mal in Oer-Erkenschwick? Das Bistro Claudius im Matthias-Claudius-Zentrum bietet nicht nur einen guten, gefragten, leckeren, gesunden und bezahlbaren Mittagstisch sowie Kuchen und Torten aus eigener Produktion, sondern auch Programm.

Neben Ausstellungen, Lesungen und Konzerten gibt es auch wiederkehrende Veranstaltungen. Jeweils am zweiten Donnerstag im Monat lädt der Ambulante Hospizdienst Oer-Erkenschwick zum Trauercafé. Wer will, kann mit einer Trauerbegleiterin reden, aber schweigen oder sich mit anderen austauschen geht genauso gut. Hier ist ein geschützter Raum für Erinnerungen und Perspektiven.

An jedem dritten Montag im Monat ist Zeit für die Ukulele. Kultur-Managerin Elisabeth Uhländer-Masiak leitet diesen Treff für alle, die gerne gemeinsam musizieren und singen. Egal, ob Sie schon erste Griffe und Schlagtechniken beherrschen und etwas dazu lernen wollen, Profi am Instrument sind oder aber „nur“ singen wollen – Sie sind willkommen.

Schon am 13. September können Sie der Depression rational und sinnlich, prophylaktisch und therapeutisch begegnen. In Zusammenarbeit mit dem Bündnis gegen Depression, Recklinghausen, informiert Christa Bischoff von der Telefonseelsorge über das Thema Einsamkeit. Anschließend lädt Chorleiter Chris Riedel zur vokalischen Gegenstrategie: Singen. Pop, Rock, Schlager, ein-

und mehrstimmig – für jeden ist etwas dabei, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Spaß stellt sich von selbst ein.

Trauercafé

11.09.2025

16.10.2025

20.11.2025

18.12.2025

– jeweils 15.00 -18.00 Uhr

Gesang meets Depression

13.08.2025

Vortrag: 10.00 – 11.00 Uhr

Gemeinsames Singen: 11.30 – 13.00 Uhr

Auszeit Ukulele

22.09.2025

20.10.2025

17.11.2025

15.12.2025

– jeweils 17.30 – 19.00 Uhr



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Haltern

vom 22. September bis 25. September 2025

Abgabestellen:

Blickpunkt

Zum Blickpunkt 49, 45721 Haltern-Sythen

Donnerstag (25.09.) von 15.00 - 18.00 Uhr

Ev. Gemeindezentrum

Im Hundel 19, 45721 Haltern-Lippamsdorf

Dienstag 23.09.) von 15.00 - 18.00 Uhr

Paul-Gerhardt-Haus

Reinhard-Freericks-Straße 17, 45721 Haltern

Montag (22.09.) bis Donnerstag (25.09.) von 8.30 - 18.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle

Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel

Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

DANK FÜR SPENDEN

Architekturbüro
Dipl. Ing. Heiner H. Schroer
Haltern, Augustusstr. 2

Aurelius Augenzentrum
Dr. med. J. Dohrmann
Haltern, Koepfstr. 9

Bauunternehmung
Wilhelm Haverkamp
Haltern, Lavesumer Str. 146

BERSE GmbH
Heizungstechnik & Bäderbau
Haltern, Annabergstr. 100

Bestattungen Richter
Haltern, Weseler Str. 50
Sythen, Am Thie 1
www.bestatter-haltern.de

BIGWHEEL
Michael Benthaus und
Gerold Weidlich
Haltern, Rochfordstr. 38
www.bigwheel.de

Buchhandlung Kortenkamp
A. Timm und A. Heine
Haltern, Lippstr. 2

Dr. med. Rolf Budde
Haltern

Bürobedarf
Theodor Cleve eK
Haltern, Rekumer Str. 4

Dach und Wand Overhaus GmbH
Tim Overhaus
Haltern, Recklinghäuser Str. 58

Druckservice Richter
Haltern-Sythen, Am Thie 1

Fimpeler GmbH
Glas- und Malerwerkstatt
info@fimpeler.de
Haltern, Lorenkamp 6

Gartenbau
Thomas Garschagen
Haltern, Birkenkamp 50

Gebäudereinigung
Abenath
Haltern

Dr. med. Gernot Greul
Haltern

Hirsch-Apotheke
Levent Döngel
Haltern, Merschstr. 1

Internistische Facharzt-Praxis
Dr. med. Uwe Behn
Haltern, Gartenstr. 2

Kinderarztpraxis
Dr. med. Jörg-Ulrich Hassel
Haltern, Holtwicker Str. 94a

Köster
Stahl- und Metallbau GmbH
Haltern, Münsterknapp 19

Lehrinstitut Haltern
Stefan Gewecke
www.lehrinstitut-haltern.de

Lorenz
Kälte- und Klimatechnik GmbH
Dorsten, Thüringer Str. 27

Malerbetrieb
Heinz Loges
Haltern, Annabergstr. 162a

Malermeister
Bernd Thiebaut
Haltern, Münster Str. 461

Manfred Ernst
Heizung, Sanitär, Klima,
Elektro
Haltern, Münsterknapp 33

Mertens Bestattungshaus
mertens-bestattungshaus.de

Mertmann GmbH & Co. KG
Bauunternehmung
Haltern, Burgstr. 100

Möbel VISIONEN
Reinhard Slaby
Haltern, Schwalbenweg 6

Naturheilpraxis
Sigrid Böhm
Haltern, Nordwall 15
www.sigridboehm.de

NW Feuerschutz Wandt
Inh. Robert Göbbeler
Dorsten, Plaggenbahn 46
www.nwfw.de

P & W Netzwerk
Ulrich Puschmann
Haltern, An der Brinkwiese 10

Parkettlegemeister
Christof Fromme
Dülmen, St. Barbaraweg 16

Praxis für Zahnheilkunde
Dr. med. dent.
Christian Cuhlmann
Haltern, Weseler Str. 70
www.zahnarzt-in-haltern.de

Dr. med. Anette Raab-Frick
Dr. med. Michael Frick
Haltern, Lavesumer Str. 3

Reisedienst Lücke GmbH
Norbert Lücke
Dülmen, Wierlings Kamp 15

Römer-Apotheke
Pharmazie am See oHG
Haltern, Weseler Str. 20

Schreinerei und Bestattung
Loos
Haltern, Mühlenstraße 6
Werkstatt: Lorenkamp 4

Schreinerei Büning
Tischlermeister Josef Büning
Lippramsdorf, Heitkantweg 199

Praxis für Zahnheilkunde
Dr. Uwe Schwensfeier
Zahnarzt
Haltern, Holtwicker Str. 44

Thorsten Ulmes
TROCKENBAU
Haltern, Eltritt 47

VaKo – Druck GmbH
Dülmen, Wierlings Busch 73

Vestischer Reisedienst
E. Zieger GmbH & Co. KG
Haltern, Annabergstr. 15a & 17

Wehren Backhaus
Hermann Wehren
Haltern, Merschstr. 14

Wein • Whisky • Tabak • Lotto
Bilkenroth KG
Haltern, Merschstr. 2, Koepfstr. 5

BILDNACHWEISE

Titel: Pixabay (sabinevanerp)
Seite 30.: privat
Seite 31.: Evangelische Kirche in Hessen und Nassau
Seite 5: Pixabay (WOKANDAPIX)
Seite 7: Bülter
Seite 9: Schäfer / Wengerek
Seite 10: privat
Seite 11: privat
Seite 12: privat
Seite 13: Kirche Unterwegs
Seite 15: Zaffke / Hieke
Seite 16: Schäfer
Seite 18: Reinhold Küber
Seite 21: Brigitte Kauffeldt
Seite 26: Dr. Dietmar Kehlbreier
Seite 29: Schäfer
Seite 30: Heike Eichstaedt
Seite 31: privat
Seite 32: Barbara Prolingheuer
Seite 33: privat
Seite 34: Manthey
Seite 35: privat
Seite 36: privat

KUNTER
BUNTES

LÖSUNG

- 1 = Tag und Nacht
- 2 = Himmel und Wasser
- 3 = Blumen und Bäume
- 4 = Sonne, Mond & Sterne
- 5 = Vögel und Fische
- 6 = Menschen und Tiere



**HERZLICHEN DANK AUCH ALLEN SPENDERN,
DIE UNGENANNT BLEIBEN MÖCHTEN!**

VERÖFFENTLICHUNGEN VON GEBURTSTAGEN UND AMTSHANDLUNGEN



In den **KONTAKTEN** werden regelmäßig Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch im Gemeindebüro, bei der Pfarrerin, dem Pfarrer oder einer der Diakoninnen erklären. Der Widerspruch sollte vor dem Redaktionsschluss der jeweils nächsten Ausgabe (d.h. 14 Tage vorher) geschehen, da ansonsten die rechtzeitige Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann.

Die Daten von Ehejubiläen liegen uns in der Regel nicht vor. Wenn Sie die Veröffentlichung oder den Besuch von Pfarrerin oder Pfarrer wünschen, geben Sie dies bitte frühzeitig im Gemeindebüro bekannt.

In der Onlineausgabe der **KONTAKTE** werden Geburtstage und Amtshandlungen grundsätzlich nicht veröffentlicht.

BIBELARBEIT AM MORGEN

Renate Leichsenring, Tel. 96 66 363

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Claudia Weber, Tel: 1 49 60

BIBELKREIS FÜR JUNGGEBLIEBENE

ERWACHSENE, FLAESHEIM

Klaus Manthey, Tel: 6 07 33 45

HAUSKREISE

Annette Bless, Tel: 0 23 64 / 16 74 75,
Karolin Wengerek, E-Mail: wengerek@egha.de

FRAUENHILFE SYTHEN

Irmgard Hoffmann, Tel: 63 81
Sibylle Pogatzki-Dreckmann, Tel: 6 82 09
FRAUENGRUPPE „EFA“
Christiane Müllender, Tel: 0 23 64 / 1 30 24

MÄNNERTREFF AM DONNERSTAG

Christfried Kauffeldt, Tel. 69653

MITTAGSTISCH IN FLAESHEIM

Klaus Manthey, Tel. 6 07 33 45

ÖKUMENISCHER SENIORENNACHMITTAG FLAESHEIM

Helga Crabus, Tel. 3572

PAUL-GERHARDT-TREFF

Antje Budenheim, Tel. 14928

LITERATURKREIS 55+

Dagmar Höhner, Tel. 169066, dagiho@gmail.com
Jürgen Krüner (stevererpel@gmx.de)

ARBEIT MIT „JUNGEN ALTEN“ (55+)

Barbara Theen, E-Mail: theen@egha.de

MITTWOCHSTREFF BASTELGRUPPE FLAESHEIM

Barbara Enss, Tel: 73 05

VORBEREITUNGSTEAMS

MINI- UND KINDERGOTTESDIENST

Merle Vokkert, Tel: 9 52 95 51

CHOR DER ERLÖSERKIRCHE

Sung-Jin Suh, Tel: 0173 / 29 34 712

POSAUNENCHOR

Klaus Freyer, Tel: 16 73 10

GITARRENKREIS

Meik Ritzmann Tel: 957 19 98

FREUNDESKREIS KIRCHENMUSIK

Hartwig Trillsch, Tel: 50 70 04
FLÖTENGROUPE „FLÖTENTÖNE“
Helma Hambach, Tel: 69441

BESUCHSDIENSTKREIS

Merle Vokkert, Tel: 9 52 95 51

DER GRÜNE HAHN

Martina Weber, Tel: 9 49 42 04
Thomas Bernhard, Tel: 16 70 73

ASYLKREIS

Petra Schwarzwich-Efsing, Tel: 0176 / 82 68 07 22
Lena Schäfer, Tel: 01 51 / 40 38 31 26

INSTAGRAM-GRUPPE

Klaus Tykwer, E-Mail: k.tykwer@web.de

MAL-MITT

Helga Engler, Tel. 3291

Gastgruppen:

FREUNDESKREIS FÜR SUCHTKRANKENHILFE

Annette Gergolla Tel.: 01578 6742601
E-Mail: freundeskreis-haltern@web.de

UNSERE GEMEINDE IM INTERNET:

www.egha.de

www.evangelisch-in-haltern.de

 [instagram.com/evangelisch.in.haltern](https://www.instagram.com/evangelisch.in.haltern)

 Youtube: [evangelisch in haltern](https://www.youtube.com/evangelisch-in-haltern)

 WhatsApp-Kanal:
Ev. Kirchengemeinde Haltern

GEMEINDEZENTRALE & FRIEDHOFSBÜRO IM PAUL-GERHARDT-HAUS

Silke Jordan, Nina Schöbel, Sari Bülter
Reinhard-Freericks-Str. 17
Tel: 26 72, E-Mail: info@egha.de

Öffnungszeiten

Mo: 13:30 - 16:30 Uhr / Di, Do, Fr: 8:30 - 11:30 Uhr

DIAKONIN LENA SCHÄFER

Tel. 01 51 / 40 38 31 26
E-Mail: schaefer@egha.de

VIKARIN DR. JANINE TA VAN-WOLF

Tel: 0151 / 15 92 41 77
E-Mail: janine.tavan-wolf@ekvw.de

PFARRERIN MERLE VOKKERT

Tel: 9 52 95 51, E-Mail: vokkert@egha.de

DIAKONIN KAROLIN WENGEREK

Tel. 5 09 54 13
E-Mail: wengerek@egha.de

PFARRERIN SABRINA ZAFFKE

Tel: 0160 / 409 06 72
E-Mail: sabrina.zaffke@ekvw.de

EV. FAMILIENZENTRUM ANNE FRANK

Leitung: Anja Harde
Heinrich-Rumpf-Str. 11, Tel: 45 29
www.ev-familienzentrum-anne-frank.de

MARTIN-LUTHER-KINDERGARTEN

Leitung: Alina Moors
Hennewiger Weg 16, Tel: 8 98 08 54
www.mlk-egha.de

KINDERGARTEN SENFKORN

Leitung: Marie Büning
Flaesheimer Strasse 1, sfk@egha.de

EVANGELISCHE JUGEND

Karolin Wengerek
E-Mail: wengerek@egha.de

KIRCHENMUSIKERIN Sung-Jin Suh

Tel: 0173 / 29 34 712
E-Mail: suh@egha.de

GEMEINDEZENTRUM LIPPRAMSDORF Im Hundel 19

BLICKPUNKT SYTHEN
Zum Blickpunkt 49

DIAKONISCHES WERK IM KIRCHENKREIS RECK-
LINGHAUSEN, STANDORT HALTERN AM SEE
Reinhard-Freericks-straße 17

Ambulant Betreutes Wohnen

Jeden Montag von 15 – 17 Uhr offene Sprech-
stunde
Renate Kersting, Tel.: 92 95 90,
Mobil: 0160 / 98 21 78 09,
r.kersting@diakonie-kreis-re.de

Ambulante Jugendhilfe
Gitta Kiehle, Tel. 10 26 48

Ambulante Pflege der Diakoniestation
Silvia Friedrich, Tel: 0 23 63 / 56 50 20

Frühförderung

Tobias Bohlander, Tel: 0175 / 5 71 18 00

Familienbildungsstätte

Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat,
9 – 10 Uhr im PGH
Tel. Zentrale: 0 23 65 / 92 48 40
www.famibi-marl.de

Schuldnerberatung

Christian Overmann, Tel.: 16 83 69

Wohnberatung

Kristina Tourgman, Tel: 0160 / 8 84 56 29

Wohngruppe im Wienäckern

Frau Röttger, Tel.: 16 75 33

Haus in der Freiheit

Frau Stenert, Tel.: 0 23 60 / 5 50

Wohngruppe Conzeallee,
Kinder- und Jugend Wohngruppe

Klaus Tykwer, E-Mail: k.tykwer@web.de

Wohngruppe Am Dachsberg

Kinder- und Jugend-Wohngruppe
Mario Huber, m.huber@diakonie-kreis-re.de

Warum es keinen Krieg geben kann

Als der Krieg zwischen den beiden benachbarten Völkern unvermeidlich war, schickten die feindlichen Feldherren Späher aus, um zu erkunden, wo man am leichtesten in das Nachbarland einfallen könnte. Und die Kundschafter kehrten zurück und berichteten ungefähr mit den gleichen Worten ihren Vorgesetzten: Es gebe nur eine Stelle an der Grenze, um in das andere Land einzubrechen.

„Dort aber“, sagten sie, „wohnt ein braver kleiner Bauer in einem kleinen Haus mit seiner anmutigen Frau. Sie haben einander lieb, und es heißt, sie seien die glücklichsten Menschen auf der Welt. Sie haben ein Kind. Wenn wir nun über das kleine Grundstück in Feindesland einmarschieren, dann würden wir das Glück zerstören. Also kann es keinen Krieg geben.“ Das sahen die Feldherren dann auch wohl oder übel ein, und der Krieg unterblieb, wie jeder Mensch begreifen wird.

Ernst Petzoldt